

Inhalt

Einführung	1
A Karl Barth und die <i>Ökumenische Bewegung</i> . Annäherung und Skepsis	15
I Die Anfänge	21
1 Visser't Hoofts Initiative	22
2 »Das Oekumenische an Ort und Stelle«	24
3 Kirche des Wortes statt Religion	25
a) <i>Amerikanismus</i> oder das »Pathos einer neuen Religion«	25
b) Der Christ als Zeuge	29
4 Der Ruf aus Genf	33
a) Genf oder Basel?	33
b) Die Ökumene und der deutsche Kirchenkampf	35
c) Unterschiedliche Berufungen	38
5 Die Kirche und die Kirchen	41
a) Die Einheit der Kirche	42
b) Die Vielheit der Kirchen	42
c) Die Aufgabe der Einigung	43
d) Die Kirche in den Kirchen	46
II Kooperation am Vorabend des Zweiten Weltkriegs	48
1 Bekenntnis statt Debatte	48
a) <i>Doctrina</i>	48
b) Streit um die Ergebnisse von Oxford 1937	50
c) Gemeinsame Spielregeln	54
2 Der politische Gottesdienst	55
a) Kirche und Staat	55
b) Bekenntnis und Widerstand	58
c) Ökumenischer Protest	60
d) Konturen einer ökumenischen Ethik des Politischen	64
III Ökumenischer Diskurs in Kriegszeiten	67
1 Jenseits von Pazifismus und Kreuzzugspropaganda	68

XVIII

a) Das Schweigen der Ökumene im Kriegsjahr 1939	68
b) Überlegungen zum Verhältnis von Wahrheit und Recht	71
c) Über das Verhalten der Christen im Kriegsfall	73
d) »Ökumene auf eigene Faust«	76
2 Doch noch eine Stellungnahme des ÖRK?	78
a) Was steht auf dem Spiel?	78
b) Die ökumenische Kirche in der Entscheidung	80
c) Der verpaßte Kairos	82
3 Ökumene im Kriege	84
a) Das <i>ökumenische</i> Glaubensbekenntnis von <i>Barmen</i>	84
b) Fallbeispiele bekennender Praxis	88
c) Christliche Verantwortung im Schatten des göttlichen Ge- richts	94
d) Erste Revision	99
4 Theologische Perspektiven im Vorfeld des Kriegsendes	102
a) Die Wiederherstellung der Taufe im Kontext der Volkskirche	102
b) Die Autorität der christlichen Gemeinde	104
B Karl Barth und der <i>Ökumenische Rat der Kirchen</i> . Beteiligung und Zustimmung	107
I Versöhnungsarbeit nach dem Kriege. Zur Vorgeschichte der Gründung des <i>Ökumenischen Rates der Kirchen</i>	107
1 Revision einer Epoche ökumenischer Kirchengeschichte	107
a) Rehabilitierung der alten Gegner?	107
b) Eine Schweizer Stimme	108
2 Barths ökumenische Perspektiven 1945	111
a) Vom Umgang mit dem unterlegenen Gegner	111
b) Übernahme der Verantwortung statt Dämonologie	113
c) Neubeginn ohne Schuldbekenntnis ?!	114
d) Ein <i>politisches</i> Schuldbekenntnis	116
3 Visser't Hoofts ökumenische Perspektiven 1945	118
a) Das Bekenntnis der Schuld als Voraussetzung der Ver- söhnung	118
b) Die <i>Evangelische Kirche in Deutschland</i> , die <i>Bekennende Kirche</i> und der <i>Ökumenische Rat der Kirchen</i>	120
4 Die neue Gemeinschaft	122
a) Rechenschaft	123
b) <i>Bekennende Kirche</i> und Ökumene im Licht der <i>Stuttgarter Erklärung</i>	125
II Die Unordnung der Welt und Gottes Heilsplan. Die erste Vollversammlung des <i>Ökumenischen Rates der Kirchen</i> in Amsterdam 1948	128

1	Ökumenischer Diskurs auf dem Weg nach Amsterdam	130
a)	Ökumenische Perspektiven im Vorbereitungsprozeß für <i>Amsterdam</i>	131
b)	Die Autorität und Bedeutung der Bibel	134
c)	Begegnung der Konfessionen auf der Grundlage der Schrift	138
d)	Annäherung der protestantischen Konfessionen	140
e)	Zweifel und Vergewisserung	144
f)	Die Kirche – die lebendige Gemeinde des lebendigen Herrn Jesus Christus	149
2	Die Vollversammlung des <i>Ökumenischen Rates der Kirchen</i> in Amsterdam 1948	154
a)	Barth in Amsterdam	154
α)	<i>Die Unordnung der Welt und Gottes Heilsplan</i>	155
β)	<i>Die Kirche in Gottes Heilsplan</i>	163
γ)	<i>Leben und Arbeit der Frauen in der Kirche</i>	168
δ)	<i>Die Reformierten und der ÖRK</i>	175
b)	Israel und der ÖRK	178
c)	Ökumene im Kalten Krieg	179
3	Nachspiele	182
a)	<i>Amsterdam</i> und der römische Katholizismus	183
b)	Die ungelöste »Frauenfrage«	185
c)	<i>Kontinentale</i> und <i>angelsächsische</i> Theologie	188
 III Christus – die Hoffnung der Welt.		
Die zweite Vollversammlung des <i>Ökumenischen Rates der Kirchen</i> in Evanston 1954		
1	Ökumenische Perspektiven im Vorbereitungsprozeß für <i>Evanston</i>	195
2	Die erste Vorbereitungstagung in Rolle Juli 1951	197
a)	Kontroverse um die Eschatologie	197
b)	Die Hoffnung der Kirche und die Hoffnung der Welt	198
c)	Der erste Bericht der <i>Kommission der 25</i>	201
d)	Die Hoffnung des Christen	202
3	Kirche zwischen Ost und West	204
4	Die zweite Vorbereitungstagung in Bossey September 1952	208
a)	Eindrücke von Bossey	208
b)	Der zweite Bericht der <i>Kommission der 25</i>	209
c)	»Apokalyptische« Eschatologie	212
5	Die dritte Vorbereitungstagung in Bossey August 1953	214
a)	Der dritte Bericht der <i>Kommission der 25</i>	215
b)	Die Absage	217
6	Die Hoffnung Israels	219
a)	Das verspätete Bekenntnis zu Israel	219
b)	Israel und die Kirche	221
c)	<i>Evanston</i> und das Israelproblem	223

C Einheit in Christus. Anerkennung und Distanzierung	227
I Das Lob der <i>Ökumenischen Bewegung</i>	227
1 Ökumenische Dogmatik	228
2 Das prophetische Werk Jesu Christi und die <i>Ökumenische Bewegung</i>	231
a) Das dritte Problem der Versöhnungslehre	231
b) Die <i>Ökumenische Bewegung</i> und das prophetische Amt der Kirche	234
3 Abschied vom <i>christozentrischen Universalismus</i>	238
II Genf oder Rom?	244
1 Der ÖRK und Rom im Licht des Vatikanum II	245
2 Ökumenische Bewegung in der römisch-katholischen Kirche ...	248
a) Barth und der römische Katholizismus bis zum Vatikanum II	248
b) Überlegungen zum Zweiten Vatikanischen Konzil	249
3 Die Periode der Universalität	252
a) Verschiebung des ökumenischen Zentrums?	252
b) Konvergenzen zwischen Genf und Rom	253
c) Ökumene im Übergang	255
III Die sichtbare Darstellung der Einheit der Kirche	257
1 Karl Barths ökumenisches Testament	257
2 Karl Barth und die Ökumene	262
Abkürzungsverzeichnis	267
Verzeichnis der Quellen und der Literatur	270